



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,
<http://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

31.10.2013

VoIP-Apps: Skypen mit dem Smartphone **Internettelefonie funktioniert am besten über WLAN**

Berlin/Göttingen – Kostenlos mit Freunden und Verwandten im Ausland skypen hat sich als Alternative zu Festnetztelefonaten etabliert. Was viele vom heimischen PC kennen, geht auch mit dem Smartphone. Hier gibt es zahlreiche Apps, mit denen Nutzer nicht über das Mobilfunknetz, sondern über das Internet telefonieren können - auch VoIP genannt. Doch wie gut funktionieren diese Apps auf dem Smartphone? Hans-Georg Kluge von teltarif.de hat sich einige VoIP-Dienste genauer angeschaut: "Im WLAN können viele Apps in puncto Sprachqualität und Kosten überzeugen und stellen eine gute Alternative dar, um zwischen zwei Standorten zu telefonieren. Wer aber auf mobiles Internet angewiesen ist, wird in Regionen mit schlechter mobiler Internetanbindung nicht glücklich werden - auch netzseitige Drosselungen oder Sperrungen führen zu eingeschränkten Telefoniermöglichkeiten."

Insbesondere bei Gesprächen ins Ausland lässt sich mit VoIP sparen, denn Kunden des gleichen VoIP-Anbieters können kostenfrei miteinander kommunizieren. Dies lohnt sich ebenso für Nutzer innerhalb Deutschlands, die keinen Handytarif haben, der Gespräche zu Handys oder ins deutsche Festnetz abdeckt. Auch für Nutzer der Internettelefonie, die sich im Ausland befinden, ist es daher möglich bei Gesprächen nach Hause kostenfrei zu telefonieren. "Interessant können VoIP-Apps zudem unterwegs an WLAN-Hotspots sein, die inzwischen an vielen öffentlichen Plätzen und im Ausland zu finden sind," sagt Kluge.

Wer Internet-Telefonie aber dennoch im mobilen Internet einsetzen möchte, sollte beachten, dass nicht alle Handy-Tarife eine Internettelefonie erlauben. Darüber hinaus verbraucht die Sprachübertragung einiges an Datenvolumen, so dass auch ein größerer Tarif schnell an die Drosselungsgrenze gelangen kann. Ist diese einmal erreicht, ist VoIP durch die reduzierte Datenübertragung nicht mehr möglich. "VoIP-Apps sollten nicht als Telefon-Alternative, sondern als kostensparende Ergänzung wahrgenommen werden. Diese funktioniert am besten, wenn ein stabiles WLAN zur Verfügung steht", rät Kluge.

Weitere Informationen zu VoIP auf dem Smartphone gibt es unter:
<http://www.teltarif.de/voip-apps-smartphone>

Über teltarif.de Onlineverlag GmbH

teltarif.de ist bereits seit Beginn der Liberalisierung des Telekommunikationsmarktes 1998 einer der führenden unabhängigen Informationsdienstleister und Vergleicher (Quelle: IVW, September 2013). Neben tagesaktuellen News und zahlreichen Ratgebern informiert zudem ein wöchentlicher, kostenloser E-Mail-Newsletter über das Geschehen auf dem Telekommunikationsmarkt.

Download unter: <http://www.teltarif.de/presse/2013.html>



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,
<http://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

31.10.2013

Informationen für Journalisten

Gerne können Journalistenkollegen bei Telekommunikationsthemen auf das Expertenwissen von teltarif.de zurückgreifen, zum Beispiel um ihre Artikel mit Tariftabellen oder Ratgeberinhalten zu untermauern. Hierfür stehen die Experten von teltarif.de interessierten Medien sowohl bei der inhaltlichen Gestaltung von Berichten als auch als Interviewpartner zur Verfügung. Darüber hinaus bietet teltarif.de Medienpartnern kostenlose Tariftabellen und weitere Informationen zum Download und Abdruck in Zeitungen oder Zeitschriften:

<http://www.teltarif.de/presse/> bzw. <http://www.teltarif.de/intern/printpartner.html>

Rückfragen und Interviewwünsche richten Sie bitte an:

teltarif.de Onlineverlag GmbH,
Brauweg 40, 37073 Göttingen
Bettina Seute
Tel: 0551 / 517 57-14, Fax: 0551 / 517 57-11
E-Mail: presse@teltarif.de